



Ralf Gibs

Ich wurde 1968 in Dresden geboren, habe zwei Brüder und bin nicht verheiratet. In Pirna arbeite ich als Apotheker – ein Beruf, der mir viel Freude macht und bei dem ich täglich mit Menschen in Kontakt bin.

Mit unserer Kirchgemeinde JKL bin ich seit vielen Jahren verbunden. Hier fühle ich mich zu Hause. Der Gottesdienst, das Miteinander und die vielen Begegnungen schenken mir Kraft und Orientierung.

Deshalb engagiere ich mich auch gern ehrenamtlich – im **Kirchendienst**, beim **Kirchenkaffee**, im Projekt **Wärmewinter** oder bei der Vorbereitung unseres **Gemeindefestes**. Es ist schön zu erleben, wie viel Gutes entsteht, wenn Menschen zusammen anpacken und füreinander da sind.

In meiner Freizeit zieht es mich hinaus in die Berge. Beim Wandern finde ich Ausgleich und neue Perspektiven. Kunst begleitet mich schon mein ganzes Leben – sie inspiriert mich und eröffnet neue Blickwinkel. Deshalb unterstütze ich als Förderer und Freund die **Staatlichen Kunstsammlungen**, die für mich ein großer Schatz unserer Kultur sind.

Warum ich kandidiere

Unsere Gemeinde ist für mich mehr als ein Ort – sie ist ein lebendiges Netzwerk aus Menschen, die sich gegenseitig tragen, ermutigen und dem Glauben im Alltag Raum geben.

Ich kandidiere, weil ich mithelfen möchte, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft ein Ort bleibt, an dem sich alle willkommen fühlen – von den Kleinsten bis zu den Ältesten.

Mir liegt besonders am Herzen, den **Zusammenhalt** zu stärken und unsere **Kinder- und Familienarbeit** weiter auszubauen. Ich wünsche mir eine Gemeinde, in der Glaube und Nächstenliebe ganz praktisch werden – durch **offene Türen, ein gutes Miteinander und Angebote**, die wirklich zu den Menschen passen.

Unsere drei Gemeinden bringen jeweils ihre eigenen Stärken mit – diese Vielfalt ist ein Geschenk. Gemeinsam können wir als Kirchgemeinde JKL noch mehr bewegen und eine **starke Einheit** sein, in der sich jeder einbringen kann.

Durch meinen Beruf kann ich mir gut vorstellen, im Bereich **Diakonie, Seniorenarbeit** oder **Personal** mitzuwirken. Wichtig ist mir dabei immer eines: ein **wertschätzender Umgang** miteinander, ehrliches Zuhören und Entscheidungen, die unser Miteinander stärken.



Ich möchte Verantwortung übernehmen, zuhören, Brücken bauen und gemeinsam mit anderen unsere Kirchgemeinde **lebendig, offen und einladend** gestalten. Ich freue mich auf die Aufgabe und auf viele gute Begegnungen!



GEMEINSCHAFT
STÄRKEN



ZUKUNFT
GESTALTEN



MITEINANDER
ACHTSAM LEBEN



GLAUBEN
WEITERGEBEN